

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Merkwürdiges Gespräch eines geflüchteten Paters aus Rom

Mit einem Weltgeistlichen über die Gesichte in der H. Offenbarung St. Johannis und deren Bedeutungen, auch bereits geschehenen und noch zu geschehenden Erfüllungen : Wobey noch andere höchstmerkwürdige Betrachtungen und Raisonnements über die gegenwärtigen bedenklichen Zeitläufte angefüget und ...

Welcher verschiedene merkwürdige Stücke aus dem Europäischen Staats-Wahrsager und aus dem Orakel dieser Zeit, Auszugsweise enthält, und um ihrer nachdenklichen Beschaffenheit willen hier mitgetheilet werden

Fitzner, Heinrich

[Frankfurt und Leipzig], [1758.]

VD18 90521439

[Cap. X.] Das Orakel an dem Churfürsten zu Sachsen, König in Pohlen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-10578

Das Orakel
an den Churfürsten zu Sachsen,
König in Pohlen.

Ziel Gold wird dir die Herzen und die Stimmen deiner königlichen Unterthanen weit eher gewinnen, als alle Vorsichtigkeiten, die du nur gebrauchen kanst; und der größte Monarch von der Welt steht in keinem so grossen Ansehen bey ihnen, als dieses Metall. Hiernach mußt du die Vortheile deiner Nachkommenschaft einrichten. Die meisten Bündnisse werden mit zugeschlossenen Augen geschlossen; und daher gehen sie auch auseinander, so bald man dieselben aufthut. Ein Sehender verfähret gewisser als ein Blinder. Wenn Geringere und Schwächere mit einem Mächtigen was zu theilen haben, so müssen sie sich in acht nehmen, daß sie nichts davon anrühren. Es ist nicht genug, daß man das Feuer, welches in einem Hause auskömmt, sieht, man muß sich auch bemühen, es zu löschen. Und diejenigen, deren Nutzen es erfordert, hinzu zu eilen, müssen auch daran arbeiten, und sich nicht damit aufhalten, daß sie sehen, wie es um sich greift. Da du also den Abgrund siehst, den man unter deinen Füßen grub, so ist es dir und andern was Leichtes, demselben zu entgehen. Schätze dich wegen des Entschlusses glücklich, den du zu rechter Zeit ergriffen

griffen hast. Hat er dir nichts geholfen, so hast du doch nichts dabey verlohren, und wenn du recht nachrechnen willst, so wirst du befinden, daß du dabey gewonnen hast, indem du das behalten hast, was es dir würde gekostet haben. Diejenigen, welche weder stark noch listig sind, und sich dennoch zu den Löwen und Füchsen gesellen, die müssen nothwendig betrogen, oder zermalmet werden.

* * *

Man liest noch ferner die Anfragen des Königs von Großbritannien und Churfürsten zu Hannover; des Königs von Frankreich; der Russischen Kaiserin; u. s. f. mit den Antworten des Orakels; welche dort, nach Belieben, können nachgelesen werden, indem solche hieher zu setzen allzu weitläufig fällt.

Melanchthon.

- - - Sed non tantum astris, reguntur
humani euentus. Moderatur universam na-
turam Filius DEI Dominus noster IESUS
Christus, qui certe exaudit inuocantes
ipsum - - - Certum est, DEUM condito-
rem custodem esse vitæ, et causas physicos
moderari,

Glück.

* *
* *
* *

Glücklich, wer den GOTT kindlich fürchtet
und ehret, der bey dem Propheten Jesaias Cap.
45, 6. 7. sagt: Ich bin der HERR, und kei-
ner mehr; der ich das Licht mache, und
schaffe die Finsterniß; der ich Friede gebe,
und schaffe das Uebel. Ich bin der
HERR, der solches alles
thut.



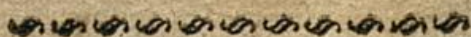
III

*

Inhalt.

Weil der 5te Theil, als ein ganz neues Stück, zu dem unverfälschten flüchtigen Vater, hinzu gekommen: So hat man hier sogleich dessen merkwürdigen Inhalt anzeigen wollen.

-
- Cap. I. Prophezeungen, das Haus Oesterreich, und das
Kaysertum betreffend pag. 347
- Cap. II. Prophezeungen, das Königreich Pohlen und
Chursächs. Haus betreffend 357
- Cap. III. Prophezeungen das Königl. Preus. und Chur-
brandenburgische Haus betreffend 366
- Cap. IV. Ein Stück aus der Prophezeung Jacob Hart-
manns von Durlach ꝛc. 377
- Cap. V. Anfrage der Königin von Ungarn, bey dem
Drakel 379
- Cap. VI. Antwort des Drakels an die Königin von Un-
garn 384
- Cap. VII. Anfrage des Königs in Preussen, an das Dra-
kel 386
- Cap. VIII. Antwort des Drakels an den König in Preus-
sen 389
- Cap. IX. Anfrage des Churfürsten zu Sachsen, Königs
in Pohlen 391
- Cap. X. Antwort des Drakels an den Churfürsten zu Sach-
sen, König in Pohlen. 394



* * *